

I love you, but it's forbidden

Mein erster Versuch... ich hoffe es gefällt euch trotzdem! ^^

Von abgemeldet

Kapitel 8: My Immortal

Ich mal wieder ^^

Ich habe wieder einmal ein Liedchen gefunden, dass mich ganz schrecklich ins Tipplaune brachte ^^

Und meine dunkle Seite kommt zum Vorschein *Darth-Vader-Atme*

Es geht um Kurenai, die um Asuma trauert.

Ich hoffe man erkennt das ^^'''

Ich muss jetzt schreiben, bevor die Idee weg ist ^^

~Songtext~

© Evanesence - my Immortal /Figuren: by Masashi Kishimoto!

Wollte ich mal erwähnt haben ^^

My Immortal

~I'm so tired of being here
Suppressed by all my childish fears
And if you have to leave
I wish that you would just leave
your presence still lingers here
And it won't leave me alone~

Warum?

Warum hast du mich allein gelassen?

Ich habe es satt hier ohne dich zu sein.

Ohne deine Liebe, ohne deine Nähe, deine Wärme...

Für mich bist du nie wirklich gegangen.

Immer und überall habe ich dich gesehen, dich gehört, dich gerochen dich gespürt.
Hättest du nicht einfach ganz verschwinden können?
Nun bist du weder hier, noch fort...
Immer noch habe ich Angst.
Angst vor der Zukunft.
Der Zukunft ohne dich...

~These wounds won't seem to heal
This pain is just too real
There's just too much that time cannot erase~

Nach außen hin lächle ich, aber innerlich bin ich kaputt.
Mit dir ist ein Teil von mir gegangen.
Dieser Teil fehlt.
Es ist so leer in mir.
Jeden Abend weine ich, weine um dich.
Den Schmerz, diese Leere, ich hasse sie.
Wie kann ich mich nur von ihr befreien?
Die Erinnerungen sitzen zu tief, dass ich sie einfach vergessen kann.
Die Zeit kann auch nicht alle Wunden heilen...

~When you cried I'd wipe away all of your tears
When you'd scream I'd fight away all of your fears
and I held your hand through all of these years
But you still have
All of me~

Leise laufen die Tränen meine Wangen hinab.
Früher hast du sie mir dann zärtlich weggewischt.
Dann habe ich aufgesehen und in dein Gesicht gesehen.
Immer hast du mich dann zärtlich angelächelt.
Jedesmal hätte ich mich bei diesem Lächeln wieder in dich verlieben können.
So war es auch einmal, als ich grade frisch bei der ANBU war, zusammen mit dir auf Mission, ich glaube damals habe ich mich in dich verliebt...

~*~*~*Flashback~*~*~*

Anmutig und ohne ein Geräusch zu verursachen sprangen wir beide von Baum zu Baum.
Die Mission ist schon fast erledigt.
Der Mord ist ohne Zwischenfälle über die Bühne gegangen.
Still und lautlos, so wie die ANBU es zu tun pflegt.
Wir mussten nur noch nach Hause.
Ich sah zu dir rüber.
Auf einmal sah ich dich in einem anderen Licht.
Du, wie du von Ast zu Ast springst, mit deiner Maske.
Mir wird heiß und kalt und so vieles noch.
Plötzlich siehst du auch zu mir.
Ich kann dein Gesicht auf Grund der Maske nicht sehen.

Doch dann bemerkte ich, dass du nicht mich ansiehst, sondern den Feind, der von hinten auf mich zu kommt.
In der letzten Sekunde schaffe ich es auszuweichen und stürze.
Ich schreie kurz auf.
Panisch kneife ich die Augen zusammen, bin bereit für den Aufprall.
Doch dieser bleib aus.
Stattdessen fand ich mich in deinen Armen wieder.
Vorsichtig hast du mich an einen Baumstamm gelehnt und dich vor mich gestellt.
Du hast deine Waffen gezogen.
Alle deine Muskeln waren angespannt.
Der Feind sah dich lächelnd an.
Ich kniff wieder die Augen zusammen.
Ich hörte Schreie, die Schreie eines Sterbenden.
Das nächste was ich spürte war warmes Blut auf meiner Haut.
Vorsichtig öffnete ich die Augen wieder.
Du lagst vor mir am Boden und lächelst leicht.
Du bist zwar schwer verletzt, hast es aber geschafft den Gegner zu töten.
Behutsam stützte ich dich und wir eilten gemeinsam nach Konoha.

~*~*~*Flashback Ende~*~*~*

Damals hast du überlebt.
Ich war unbeschreiblich glücklich.
Du hättest dich für mich geopfert.
Danach hattest du mir deine Liebe gestanden.
Ich weiß noch.
Es war Frühling und die Kirschblüten blühten in voller Pracht.
Wir gingen Hand in Hand durch den Park.
Es war der schönste Tag meines Lebens und jede Nacht träume ich wieder von ihm...
In diesen Träumen ist meine Welt noch in aller Ordnung, denn du bist bei mir.
Und auch wenn ich weiter lebe, lebe ich nicht wirklich.
In mir ist es leer und dunkel, denn der Teil von mir, der dir gehörte, tut es immer noch und ist mit dir gegangen und wird wie du nie wieder kommen...

~You used to captivate me
your resonating light
Now I'm bound by the life you left behind
Your face it haunts
My once pleasant dreams
Your voice it chased away
All the sanity in me~

Ich weiß nicht warum, aber damals auf dieser Mission hast du mich in deinen Bann gezogen.
Vielleicht war es die Tatsache, dass du dich für mich geopfert hättest, oder die Tatsache, dass ich trotz deiner Maske, die Angst in deinem Gesicht sehen konnte.
Es könnte auch sein, dass ich dir so verfallen war und immer noch bin, weil du für mich gekämpft, auch ohne mich wirklich zu kennen, ohne dass wir enge Kollegen waren.
Ich weiß es nicht.

Weiß nicht ob ich es heute wissen will...
Ich würde dich sicher dann noch mehr vermissen.

Jede Nacht träume ich von diesem schönen Frühlingstag.
Doch immer mehr verwandelt sich mein Märchen in einen Alptraum.
Immer wieder sehe ich dich, wie du vor mir liegst, ähnlich wie auf dieser Mission.
Doch diesmal lächelst du nicht und stehst auch nicht wieder auf.
Dein Gesicht ist vor Schreck verzogen und dein Atem nicht mehr vorhanden...
Jede Nacht suchen mich diese schrecklichen Bilder heim.
Dann höre ich dich immer.
Du rufst nach mir, aber ich sehe dich nicht.
Du schreist um dein Leben, ich soll dir helfen, doch ich kann es nicht.
Ich sehe dich nicht, bis du wie in Zeitlupe blutend zu Boden fällst.
Dann wache ich auf, schweiß gebadet.
Irgendwann werde ich wahnsinnig...
Die Erinnerung an dich, deine Stimme, dein Verlust werden mich wahnsinnig machen...

~These wounds won't seem to heal
This pain is just too real
There's just too much that time cannot erase~

Es scheint zwar nach außen, dass ich deinen Verlust überwunden habe.
Ab und zu trage ich auch kein schwarz.
Selten lächle ich, aber so ist es nicht.
Ich vermisse dich immer noch, traure immer noch um dich.
Vielleicht werden diese Alpträume ja irgendwann aufhören, aber ich bezweifle dass.
Denn sie würden erst versiegen, wenn die Erinnerung auch versiegt sind und dass werde ich nicht zulassen.
Immer werde ich an dich denken, an uns...
Auch wenn ich Leide, vergessen kann und will ich dich nicht.
Denn wenn ich dich vergesse, habe ich dich endgültig verloren.
Vielleicht kann mir die Zeit helfen, ich werde wieder lächeln können, wieder normal leben können, nach außen...
Nach innen werde ich immer irgendwo um dich trauern...

~When you cried I'd wipe away all of your tears
When you'd scream I'd fight away all of your fears
and I held your hand through all of these years
But you still have
All of me~

Wieder weine ich um dich, dabei wollte ich doch nicht mehr.
Du würdest es sicher nicht so wollen, denn noch weine ich.
Schließlich bist du nicht mehr da, um meine Tränen weg zuwischen.
Du bist nicht mehr da, um mich zu beschützen.
Nicht nur vor Feinden, sondern auch vor mir.
Immer wieder weine ich um dich.
Du bist nicht mehr, da um mir die Angst vor der Zukunft zu nehmen, nur durch pure

Anwesenheit, deine Liebe.
All das ist mit dir gegangen.
Dabei waren deine Liebe, deine Nähe, deine Wärme meine Stützen.
Ich merke dass sie fehlen.
Merke, dass meine Welt zusammen fällt ohne dich.
Was soll ich hier noch ohne dich?
Mein Leben ist zerstört, verwüstet, liegt in Trümmer, ähnelt einem Schlachtfeld ohne dich.
Ich brauche deine Nähe, deine Wärme deine Liebe einfach zu sehr.
Was würde ich dafür geben, nur noch einmal deine Hand halten zu dürfen?
Ich glaube schon fast zu viel...
Aber es ist und bleibt für immer so.
Mein Herz gehört dir.

~I've tried so hard to tell myself that you're gone
But though you're still with me
I've been alone all along~

Wie oft habe ich versucht mir klar zumachen, dass du nicht da bist?
Ich habe aufgehört zu zählen...
Es waren zu viele Versuche und keiner Wirkte...
Immer wieder sehe ich nur dich, denke nur an dich, weine nur um dich...
Aber auch wenn du in meinem Herzen immer noch bei mir bist, bin ich allein.
Nach außen mag es vielleicht zu scheinen, als würde ich wieder die Alte sein, aber das bin ich nicht.
Denn zu der alten Kurenai fehlt ein Stück.
Das Stück das mit dir ging.
Ohne dieses Stück wird die alte Kurenai nie wiederkommen...
Und dieses Stück wird nie wieder kommen.
Als meine Tränen nach außen hin versiegt, gingen sie alle wieder.
All diese angeblichen Freunde, ließen mich allein.
Keiner von ihnen spürte, dass ich immer noch weinte, Nacht für Nacht.
Niemand bemerkte es, niemand scherte es etwas.
Sie ritzen deinen Namen in einen Stein und vergaßen dich.
Wie ich die Leute dafür hasse...
Der einzige, der mit mir noch ein wenig trauert, ist Kakashi.
Jeden Tag legte er Blumen für die IKA-Helden nieder und somit auch für dich.
Er ist der Einzige der mich versteht, aber auch wieder nicht.
Kakashi ist physisch stabil, nicht so wie ich.
Ich möchte auch so stark werden.
Bei mir reicht nur ein kleiner Anstoß, dein Name, eine Erinnerung an dich, eine Bemerkung über dich, und ich klappe physisch zusammen.
Du warst wie ein stützender Pfeiler für mich.
Ohne dich bin ich instabil.

~When you cried I'd wipe away all of your tears
When you'd scream I'd fight away all of your fears
and I held your hand through all of these years
But you still have

All of me~

Ich hatte mir doch so sehr geschworen, ab heute wieder die alte Kurenai zu sein, soweit es ohne den fehlenden Teil geht, aber ich schaffe es nicht.

Ich bin schwach.

Wieder weine ich um dich, einsam und still.

Nach außen bin ich vielleicht wieder die Alte, aber innerlich werde ich das wohl nie schaffen...

Ich will dich nicht vergessen, muss aber wohl...

Nein...

Lieber leide ich ein Leben lang, als dich zu vergessen...

Nie werde ich aufhören dich zu lieben, nie!

Nun muss ich meine Tränen selbst wegwischen.

Nun muss ich selbst gegen meine Ängste kämpfen.

Auch wenn ich schreie, kannst du mir nicht mehr helfen.

Ich muss lernen damit zu leben, lernen mit deiner Erinnerung zu leben...

Zwar werde ich nie wieder eine andere Hand halten können, doch ich will es auch nicht.

Ich will die Erinnerung an deine Hand nicht verlieren.

Das Gefühl, welches mich durchströmte, wenn ich dich berührte.

Deine Wärme, deine Nähe, all das will ich nicht vergessen, nicht verlieren...

Auch wenn ich irgendwann einem anderen Mann gehören werde, dann ist es nur nach außen so.

Innerlich werde ich immer dir gehören, bis ich sterbe und zu dir komme...

Ende!

So ^^

Mit einem Mal weg getippt ^^ *ein wenig stolz ist*

Aber ich mache mir Sorgen...

Meine Freundin meinte neulich, dass ich beim Schreiben meine Gefühle und Wunschträume verarbeite...

Will ich etwa, dass meine große Liebe stirbt? Oo

Wer einen guten Berater kennt, kann mir das bitte sagen xD

Er muss aber ne weiche Couch haben... V.v

Rosen schmeiß

Für die besten Leser der Welt ^.^

Euch alle knuddel

Ihr seid echt die besten xD

hegggd!

Eure KG